



Informationen für den Verbraucher

bei Vertragsschluss im Fernabsatz

Los-Sparen

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres.

Stand: Juli 2018

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Sparkasse

Zentrale
Sparkasse Westholstein
Dithmarscher Platz 2
25524 Itzehoe
Anstalt des öffentlichen Rechts
Telefon: 04821 604-0
Telefax: 04821 604-39-0
E-Mail: info@spk-westholstein.de

Zuständige Filiale (soweit bereits bekannt)
Tech. user Browserbanking

Telefon:
Telefax:
E-Mail:

Name und Anschrift des für die Sparkasse handelnden Vermittlers/Dienstleisters (soweit vorhanden)

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Sparkasse

Vorstand:

Achim Thöle
Michael Burmeister

Hauptgeschäftstätigkeit der Sparkasse

Die Sparkasse betreibt alle banküblichen Geschäfte (insbesondere Kreditgeschäft, Kontoführung, Einlagengeschäft, Wertpapier- und Depotgeschäft, Zahlungsverkehr u. Ä.), soweit gesetzliche oder satzungsmäßige Regelungen keine Einschränkungen vorsehen.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Für die Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde:

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main,
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main (Internet: www.ecb.europa.eu)

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main (Internet: www.bafin.de)

Eintragung im Handelsregister

1456 IZ (Amtsgericht Pinneberg)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

USt-IdNr. DE 134 777 733

Vertragssprache

Die Vertragsbedingungen und diese vorvertraglichen Informationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Während der Laufzeit des Vertrags wird die Sparkasse in deutscher Sprache mit dem Kunden kommunizieren.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Für die Aufnahme von Beziehungen zum Kunden vor Vertragsschluss gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Auf den Vertragsschluss und den Vertrag zwischen dem Kunden und der Sparkasse findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung, sofern dem nicht zwingende gesetzliche Regelungen entgegenstehen. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.

Schlichtungsstelle

Charlottenstraße 47

10117 Berlin

Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Sparkasse Westholstein nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse können Sie sich alternativ auch an die Schlichtungsstelle beim Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein wenden:

Schlichtungsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein

Faluner Weg 6

24109 Kiel

E-Mail: schlichtungsstelle@sgvsh.de

Näheres regelt die "Schlichtungsordnung" des Sparkassen- und Giroverbandes für Schleswig-Holstein, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird und im Internet abgerufen werden kann: <http://www.sgvsh.de/Schlichtung.html>

Es besteht ferner die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: E-Mail: info@sparkasse-westholstein.de

Hinweise zur Einlagensicherung

Die Sparkasse gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen sind erhältlich unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse oder über: www.dsgv.de/sicherungssystem

B. Informationen zum € Los-Sparen

Wesentliche Leistungsmerkmale

Der Kunde schließt eine Vereinbarung ab, nach der er an einer monatlichen Lotterie teilnimmt und gleichzeitig einen Betrag spart. Für jedes Los sind EUR 5 Teilnahmebeitrag zu überweisen, von denen EUR 4 den Sparbetrag und EUR 1 den Auslosungsbeitrag darstellen.

Der Teilnahmebeitrag kann nur im Wege eines Dauerauftrags zu Lasten eines Girokontos bei der Sparkasse überwiesen werden. Die Sparbeträge werden auf dem vom Kunden angegebenen Sparkonto verbucht. Näheres zum Verfahren regeln die entsprechenden „Bedingungen für das € Los-Sparen“.

Preise

Der Kunde hat nur den vorgenannten Teilnahmebeitrag zu überweisen.

Weitere vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Soweit im Rahmen der Kontoführung Zinszahlungen erfolgen, sind diese Einkünfte steuerpflichtig. Ist der Kunde in Deutschland steuerpflichtig, wird die anfallende Steuer von der Sparkasse einbehalten und an das Finanzamt abgeführt (sog. Abgeltungsteuer). Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist.

Kosten, die nicht über die Sparkasse abgeführt oder in Rechnung gestellt werden (z. B. Kosten für Telefon, Internet, Porti), hat der Kunde selbst zu zahlen.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Darüber hinaus gehende Telekommunikationskosten werden seitens der Sparkasse nicht in Rechnung gestellt.

Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Zahlung des Sparbetrags und des Auslosungsbeitrags durch den Kunden

Die Überweisung des Sparbetrags und des Auslosungsbeitrags erfolgen im Wege des Dauerauftragsverfahrens zu Lasten des Girokontos des Kunden monatlich in einer Summe.

Erfüllung

Die Sparbeträge werden nach den entsprechenden Bedingungen auf dem vom Kunden angegebenen Sparkonto verbucht. Mit dem Auslosungsbeitrag nimmt der Kunde an der Lotterie teil.

Vertragliche Kündigungsregeln

Die Kündigung des mit der Teilnahmereinbarung einhergehenden Dauerauftrags (Ziffer 7 der „Bedingungen für das **€** Los-Sparen“) ist spätestens bis zum Ende des Geschäftstags vor dem Ausführungstermin (5. eines Monats oder – sofern dieser auf einen geschäftsfreien Tag der Sparkasse fällt – der darauf folgende Geschäftstag) bekannt zu geben. Später eingehende Kündigungserklärungen werden erst zum nächstfolgenden Ausführungstermin berücksichtigt; in diesem Fall beträgt die Kündigungsfrist somit bis zu einem Monat.

Im Übrigen gelten die in Nr. 26 der AGB der Sparkasse für den Kunden und die Sparkasse festgelegten Kündigungsregeln. Sonstige Kündigungsrechte des Kunden aus wichtigem Grund richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Mindestlaufzeit des Vertrags

Die Mindestlaufzeit des Vertrags ergibt sich aus den vorstehenden Regeln zur ordentlichen Kündigung.

Sonstige Rechte und Pflichten der Sparkasse und des Kunden

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen der Sparkasse und dem Kunden sind in den beigefügten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der Sparkasse beschrieben. Daneben gelten die beigefügten „Bedingungen für das **€** Los-Sparen“.

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Die konkreten Vertragsbestimmungen ergeben sich aus dem beigefügten Dauerauftrag **€** Los-Sparen.

C. Informationen über das Zustandekommen des Vertrags

Information zum Zustandekommen des Vertrags über das **€ Los-Sparen im Fernabsatz**

Der Kunde gibt gegenüber der Sparkasse ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrags ab, indem er das ausgefüllte Online-Formular an die Sparkasse absendet und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Sparkasse das Angebot durch Erklärung gegenüber dem Kunden oder durch Zurverfügungstellung der Leistung an den Kunden annimmt.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Sparkasse Westholstein
Dithmarscher Platz 2, 25524 Itzehoe
Fax: 04821 604-39-0
E-Mail: info@spk-westholstein.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ihre Sparkasse Westholstein